

Amtsblatt

für die Stadt Zehdenick

1216 bis 2016
800 Jahre
Zehdenick

Zehdenick, 6. August 2021

Herausgeber: Stadt Zehdenick | Der Bürgermeister

19. Jahrgang | Nummer 8 | Woche 31



Foto: Margitta Gatzke

Die Havel in Burgwall

– Amtliche Bekanntmachungen –

Inhaltsverzeichnis

I. Öffentliche Bekanntmachungen

- Wahlbekanntmachung – Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Deutschen Bundestag am 26. September 2021Seite 2
- Bekanntmachung des Wasser- und Bodenverbandes „Uckermark-Havel“ – Böschungsmahd und Sohlenkrautung Herbst 2021Seite 3
- Sitzungstermine der Stadtverordnetenversammlung Zehdenick und ihrer AusschüsseSeite 3

I. Öffentliche Bekanntmachungen

**Bekanntmachung der Gemeindebehörde
über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen
für die Wahl zum Deutschen Bundestag
am 26. September 2021**

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die Stadt Zehdenick wird in der Zeit vom 06. September 2021 bis 10. September 2021

während der Dienstzeiten

Montag und Mittwoch	9.00–12.00 und 13.00–14.00 Uhr
Dienstag	9.00–17.00 Uhr
Donnerstag	7.00–15.00 Uhr
Freitag	9.00–12.00 Uhr

in der Stadtverwaltung Zehdenick, Falkenthaler Chaussee 1, 16792 Zehdenick, Einwohnermeldeamt, für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl, **spätestens** am Freitag, 10. September 2021 bis 12:00 Uhr, bei der Stadtverwaltung Zehdenick, Falkenthaler Chaussee 1, 16792 Zehdenick, Einwohnermeldeamt, Einspruch einlegen.

Ein Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 05. September 2021 eine **Wahlbenachrichtigung**. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt,

wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 58 Oberhavel-Havelland II durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5. Einen **Wahlschein** erhält auf **Antrag**
5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

- a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 05. September 2021) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 10. September 2021) versäumt hat,
- b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,
- c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum **24. September 2021, 18.00 Uhr**, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltage, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

– Amtliche Bekanntmachungen –

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den **Antrag für einen anderen** stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte
- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
 - einen amtlichen blauen Stimmzettelschlag,
 - einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die **Abholung** von Wahlschein und Briefwahlunterlagen **für einen anderen** ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person **nicht mehr als vier**

Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen **schriftlich zu versichern**. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der **Briefwahl** muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort **spätestens an dem Wahltag bis 18.00 Uhr** eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform von der Deutschen Post unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Zehdenick, den 22.07.2021

Bert Kronenberg
Bürgermeister der Stadt Zehdenick

Wasser- und Bodenverband „Uckermark-Havel“ Körperschaft des öffentlichen Rechts Bekanntmachung Böschungsmahd und Sohlenkrautung Herbst 2021

In der Zeit vom 02. August bis 13. Dezember 2021 werden an den Gewässern II. Ordnung und an den Landesgewässern im Verbandsgebiet die Böschungen gemäht und Sohlen gekrautet.

Grundlage der Arbeiten sind die Gewässerunterhaltungspläne des Verbandes.

Die betroffenen Gewässer sind im öffentlichen Geoportal des Wasser- und Bodenverbandes dargestellt (<https://geoportal-uckermark-havel.de>).

Grundstückseigentümer, Anlieger und Hinterlieger werden gemäß § 41 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) gebeten, das Betreten oder Befahren ihrer Grundstücke zur Gewässerunterhaltung zu ermöglichen und alle Handlungen zu unterlassen, die die Unterhaltung unmöglich machen oder wesentlich erschweren.

Karola Gundlach
Verbandsvorsteherin

Sitzungstermine der Stadtverordnetenversammlung Zehdenick und ihrer Ausschüsse

- 17.08.2021 – Ausschuss für Bildung, Soziales, Kultur und Sport
18.08.2021 – Ausschuss für Bauen, Ordnung, Stadtentwicklung und Wirtschaft
19.08.2021 – Stadtverordnetenversammlung

Die Sitzungen finden regelmäßig um 19.00 Uhr statt. Den Sitzungsort entnehmen Sie bitte den jeweiligen öffentlichen Bekanntmachungen zu den o. g. Gremien.

Sollten sich kurzfristige Änderungen zum Sitzungstag, dem Sitzungsort oder der Sitzungszeit ergeben, entnehmen Sie Informationen hierzu bitte aus der Tagespresse, dem Rathaus-Portal auf der Homepage der Stadt Zehdenick (www.zehdenick.de) oder dem Bekanntmachungskasten neben dem Rathaus.

– Ende der amtlichen Bekanntmachungen –

Herausgeber: Stadt Zehdenick – Der Bürgermeister – Falkenthaler Chaussee 1, 16792 Zehdenick
Bezug möglich über die Stadtverwaltung Zehdenick, 16792 Zehdenick, Falkenthaler Chaussee 1
Auflage: 7.200 Exemplare – kostenlos verteilt

100 Jahre SV Zehdenick 1920 e. V. – Eintrag in das Ehrenbuch der Stadt

Am 10. Juli lud der Bürgermeister der Stadt Zehdenick, Herr Bert Kronenberg, Vertreter des SV Zehdenick 1920 sowie weitere Gäste in das Rathaus ein. Anlass war die Eintragung des Sportvereins in das Ehrenbuch der Stadt Zehdenick. Coronabedingt konnte diese Ehrung erst eineinhalb Jahre nach dem eigentlichen 100. Geburtstag des Vereins erfolgen. Mit dem Eintrag in das Ehrenbuch wird das Engagement des Vereins für die Stadt-Gesellschaft und den Sport in der Stadt und der Region gewürdigt „Der SV Zehdenick ist der mitgliederstärkste Verein und ein Aushängeschild unserer Stadt“, sagte der Bürgermeister auf dem Empfang und würdigte



weiterhin vor allem die herausragende Jugendarbeit des Vereins, der mit seiner 1. Mannschaft derzeit in der höchsten brandenburgischen Fußballliga aktiv ist. Vereinsvorsitzender Peter Hildebrandt bedankte sich für die Ehrung, die ihn und den Verein mit Stolz erfüllt. Er verwies darauf, dass die Leistungen des Vereins nur durch die gemeinsame, kontinuierliche Arbeit aller Vorstandsmitglieder, ehrenamtlich Tätigen und Spieler möglich ist. Am Nachmittag fand dann ein Turnier mit fünf Mannschaften statt und am Abend konnte auch die lange geplante Open-Air-Party gefeiert werden.

Neues aus der Tagespflege der Diakoniestation in Zehdenick

Hallo liebe Leute der Stadt Zehdenick, das war ein aufregender Monat. Ich hätte so viel zu berichten, dass das Amtsblatt gar nicht ausreichen würde. Aber ich werde mich kurzfassen. Als Erstes, wir haben einen neuen Ansprechpartner für die Tagespflege. Seit dem 1. Juni ist Herr Nico Böhme Einrichtungsleiter der Viktoria Luise Einrichtung und Verbundleiter und Ansprechpartner der Tagespflege Zehdenick sowie der Diakoniestation Klosterfelde. Ich habe ein gutes Gefühl, dass wir gemeinsam viel erreichen werden. Außerdem war es wieder unser Reisemonat. Wir haben enorm viel unternommen, um das Ausgefallene aufzuarbeiten und nachzuholen. So waren wir

unter anderem im Eberswalder Tierpark, wir grillten bei der Chefin im Garten und tourten mit dem Dampfer auf Rheinsberger Gewässern umher und alles bei herrlichem Sonnenschein. Waren sie schon einmal im Zehdenicker Waldbad? Nein, dann sollten sie dort unbedingt mal hingehen. Baden ist nicht nur was für Kinder. Unter den Augen des Bademeis-

ters sprang ein Tagesgast in die Fluten und schwamm ein, zwei Bahnen. Zwei andere Tagesgäste nahmen mit den Füßen Tuchföhlung zum nassen Element. Oder wissen sie, wo die Klinitz ist? Ein herrliches Fleckchen Erde direkt an der Havel zum Entspannen und wohlfühlen. Ach übrigens, wenn unsere Tagesgäste nicht die eine oder andere Einschränkung hätten,

könnten wir mit dem Fachwissen aller Tagesgäste Häuser bauen, Kinder unterrichten und die ein oder andere Dienstleistung wie Einzelhandel und andere Fachrichtungen abdecken. Was sind das doch für tolle Berufe und Biografien. Und man wird es kaum glauben, es kommt nicht selten vor, das nach 30 Jahren sich Menschen erstmals bei uns in der Tagespflege zur Überraschung aller wiedersehen.

Der rasende Reporter vom Team der Tagespflege der Diakoniestation in Zehdenick

*Jeder Augenblick ist eine Erfahrung
Jede Erfahrung ist das Leben
Jedes er-Leben ist wahrer Reichtum
(M. Dammborg)*



Von der Sackkarre bis zum Traktor

Die Firma Reifen-Schenk aus Zehdenick bildet seit Jahren junge Leute zum Mechaniker für Reifen- und Vulkanisationstechnik aus – der Job ist interessant, aber nichts für Weicheier

„Der Chef hat gemeint, ich soll die Firma mal übernehmen“, sagt Leon Kühns. Und der 18-Jährige macht keinen Hehl daraus, dass er sich das durchaus vorstellen könnte. Schließlich mache er die Arbeit gerne, wenn sie in der Saison auch oft verdammst anstrengend und kraftraubend ist. Dann gehe er am Abend nicht selten bereits um 19 Uhr schlafen, um am nächsten Tag ausgeruht zu sein. Leon Kühns lernt seit September vergangenen Jahres den Beruf eines Mechanikers für Reifen- und Vulkanisationstechnik. Sein Ausbildungsbetrieb ist die Firma Reifen-Schenk in Zehdenick. Dort hat er zunächst mal ein zweiwöchiges Praktikum absolviert und sich dann dafür entschieden, dort auch lernen zu wollen. „Ich habe gerne dort gearbeitet und irgendwie war auch gleich Sympathie da“, sagt der junge Mann, der in Wendefeld wohnt. Der 18-Jährige ist fest entschlossen, „die Sache durchzuziehen“, wie er betont. Für etwa acht Wochen ist er immer in der Firma, es schließen sich 14 Tage Theorieausbildung in Fürstenwalde an. Da lerne er auch viel Neues, meint Leon Kühns, aber in der Praxis gefalle es ihm doch besser. Daran könne auch die Tatsache nichts ändern, dass der Job körperlich anstrengend ist. Denn bei Reifen-Schenk wird auch mit den ganz großen Reifen hantiert. Solchen, auf denen Lkw und Traktoren über Straßen, Wege und Felder rollen. Besonders krass ist es, wenn das Umrüsten auf Sommer- beziehungsweise Winterreifen ansteht. Dann wird im Akkord gearbeitet. Jedem würde er eine solche Ausbildung nicht empfehlen, gibt Leon Kühns unumwunden zu. Denn es gebe etliche Jugendliche, die heutzutage keinen Job wollen, bei dem sie hart zupacken oder sich schmutzig machen müssen. „Nichts für Weicheier“, so der 18-Jährige. Das kann auch Firmenchef



v. l. n. r. Torsten Gutt, Leon Kühns, Matthias Zurth

Matthias Zurth bestätigen. Der gebürtige Zehdenicker bietet Ausbildungsplätze an, seit er das Unternehmen 2006 von Dieter Schenk übernommen hat. Längst nicht immer, so sagt er, hätten alle jungen Leute die Ausbildung zu Ende gebracht. Einer habe schon mal bereits nach dem ersten Tag die Flinte ins Korn geworfen, weil er nicht bereit war, die zur Verfügung gestellten Arbeitssachen anzuziehen. „Der wollte hier lieber die ganze Zeit in seiner dreiviertel langen Jogginghose rumrennen“, erinnert sich der Chef. Aber Matthias Zurth, der ursprünglich mal bei Opel-Eckfeld in Gransee Bürokaufmann gelernt hat, durfte auch schon andere Erfahrungen machen. Sein erster Auszubildender, Torsten Gutt aus Zehdenick, ist geblieben und heute Geselle bei Reifen-Schenk.

„Wir sind mit unserem Azubi ein Drei-Mann-Team“, sagt Matthias Zurth. Er selbst sei 2000 von Firmengründer Dieter Schenk ins Unternehmen geholt worden. Und das damals bereits mit dem Hintergedanken, dass Matthias Zurth die Firma mal übernimmt. „Seinerzeit waren mir solche Gedanken noch egal“, sagt Matthias Zurth, der sich eher nicht hätte vorstellen können, mal selbstständiger Unternehmer zu werden. Schrittweise habe er sich alle Arbeiten in der Firma angeschaut, Lehrgänge besucht und 2011 den Meister in Reifen- und Vulkanisationstechnik gemacht.



Inzwischen führt er das Unternehmen schon etliche Jahre und hat gemeinsam mit seinem kleinen Team einen großem Kundenstamm aufgebaut. Rund 450 Reifensätze lagere er jedes Jahr auf dem Firmengelände ein. Klar seien drei Mann nicht viel. Aber wenn eben nicht gerade Reifenwechselsaison herrsche, sei der Personalbestand ausreichend und jeder könne auch beruhigt in den Urlaub fahren, ohne dass die Befürchtung besteht, dass dann Arbeit liegen bleibt.

Bei Reifen-Schenk in der Zehdenicker Philipp-Müller-Straße 39 dreht sich alles um Reifen und Felgen. Es werden

Reifen gewechselt, eingelagert, verkauft und auch repariert.

„Nicht immer muss ein kaputter Reifen gleich weggeworfen werden“, sagt Matthias Zurth. Darin bestehe ja gerade die Meisterschaft seiner Berufssparte, Reifen auch wieder in Ordnung bringen zu können. Natürlich lasse sich nicht jeder Reifen wieder in Ordnung bringen. Das hänge immer von der Größe der Beschädigung und der Geschwindigkeit ab, mit der er gefahren werde. Auf dem Firmengelände in Zehdenick begegnen einem viele Reifen in allen Größen. Stark zugenommen habe in letzter Zeit das Geschäft mit Reifen für Zweiräder – Mopeds, Motorroller, Motorräder. Und zu spüren sei auch die sogenannte Ostalgiewelle in Form der Nachfrage nach Rädern für Simson und MZ. Neben Lkw, Traktoren, Radladern, Pkw und Zweirädern gelte der Reifenservice aber auch für Schub- und Sackkarren oder auch Rasentraktoren. Das Betätigungsfeld ist also groß. Und deshalb hat Azubi Leon Kühns auch keine Angst, dass der Job mal irgendwann langweilig wird. Hat er auch nicht. Schließlich will er die Firma ja mal irgendwann übernehmen.

INFO

Weitere Informationen unter:
www.reifen-schenk.de



Dr. Michael Hantschel

Wirtschaftsprüfer · Steuerberater

„Persönliche
Beratung –
vertrauensvoll
und
kompetent.“

- Finanzbuchhaltung
- Jahresabschluss
- Steuerberatung
- betriebswirtschaftliche Beratung
- Wirtschaftsprüfung

Markt 5 | 16798 Fürstenberg/Havel
033093 61 51 30 | info@dr-hantschel.de
www.dr-hantschel.de

Ferienprogramm für die Zehdenicker Mädchen und Jungen

Zwei Wochen buntes Ferienprogramm organisierten die vier Schulsozialarbeiterinnen für die Mädchen und Jungen der Zehdenicker Schulen (Kl. 5–9). In diesen Tagen waren wir kreativ und sportlich tätig, machten gemeinsam Ausflüge z. B. eine GPS Rallye durch den Ziegeleipark Mildenberg und schauten für ein Just-Dance-Turnier inklusive Pizzabacken in unserem Jugendclub auf dem Festplatz vorbei.

Wir haben uns so alle gut kennengelernt und wurden Freunde. Der Altersunterschied störte dabei nicht. Jeder konnte sich auf seine Art einbringen und wir halfen uns gegenseitig. Langeweile kam auch im Schülerclub der Oberschule nicht auf. Hier waren für uns verschiedene Bastelangebote vorbereitet, wir haben getanzt, gespielt, sowie T-Shirts und Keilrahmen bemalt. Versorgt haben wir uns vor Ort mit warmen Sandwiches, frisch gebackenen Waffeln und leckeren Crêpes.

Am Donnerstag waren wir zu einem anstrengenden, aber tollen Schnuppervormittag im Fitnesscenter Engel, bei dem wir mächtig geschwitzt haben.



Wir bedanken uns herzlich bei Stefan und Franzi, die uns alle Geräte erklärten. Auch der Bowlingausflug in den Stadtgarten machte viel Spaß.

Zum Abschluss der zwei Wochen starteten wir einen Kinotag mit Popcorn und Filmen unserer Wahl. Für uns Schüler waren alle Angebote kostenfrei, da das Jugendamt die Aktionen gefördert hat. Auch dafür von uns ein großes Dankeschön.

Wir wünschen allen Schülern noch spannende Ferientage, allen Lehrern und Sozialarbeitern erholsame Urlaubstage.

*Joana Zahnke, Klasse 9a
Exin-Oberschule*



Bestattungsinstitut RUNGE

Tag und Nacht für Sie erreichbar!

- ◇ Erledigung aller Formalitäten
- ◇ sofortige Überführung
- ◇ Traueranzeigen
- ◇ Trauerkarten
- ◇ Bestattungsvorsorge
- ◇ auf Wunsch auch Hausbesuche

033 07 / 31 24 99

bestattung-runge@t-online.de

**Berliner Straße 6
16792 Zehdenick**

www.bestattungsinstitut-runge.de

IMPRESSUM AMTSBLATT FÜR DIE STADT ZEHDENICK – NEUE ZEHDENICKER ZEITUNG

Herausgeber und Verlag:

Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH, Werftstraße 2, 10557 Berlin
Telefon (030) 28 09 93 45, E-Mail: redaktion@heimatblatt.de, www.heimatblatt.de

Objektleitung und verantwortlich für den Gesamteinhalt: Ines Thomas

Verantwortlich für den Inhalt des Amtsblattes:

Stadt Zehdenick, Der Bürgermeister
Falkenthaler Chaussee 1, 16792 Zehdenick

Vertrieb: Märker

Die nächste Ausgabe erscheint am **3. September 2021**.
Anzeigen- und Redaktionsschluss ist am **19. August 2021**.

www.heimatblatt.de

Heimatblatt
BRANDENBURG
Verlag

Lokaler geht's nicht

Rund
um die Uhr
in den
Ortszeitungen
Ihre eigene
Anzeige
schalten.

Am 9. August ist es soweit – 128 Abc-Schützen in Zehdenick

Nun ist es soweit. 128 Mädchen und Jungen starten Anfang August in ihr Schulleben. Die Havelland-Grundschule erwartet 55 neue Schülerinnen und Schüler, die Lindengrundschule 53 und die Mildener Grundschule freut sich auf 20 junge Menschen.

Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern in Zehdenick einen ereignisreichen und spannenden Schulanfang und gerade für den Einschulungstag sehr schönes Wetter.

Leiter der Zehdenicker Havel-Radwandergruppe hört auf

Gerhard Jährig schreibt in diesem Zusammenhang folgende Zeilen:

„Nach 25 Radwanderjahren muss ich leider aufhören. Gesundheitliche Probleme zwangen mich zu dieser schmerzhaften Entscheidung. Als Leiter der Zehdenicker Havel-Radwandergruppe möchte ich mich bei den vielen Radwanderfreunden für das Vertrauen bedanken. Bedanken möchte ich mich auch bei den Sponsoren aus der Zehdenicker Region, bei der Stadt Zehdenick sowie beim Laufpark Stechlin. Die vielen Radtouren in die Umgebung werden unvergessen bleiben. Unvergessen bleiben auch die jährlichen Weihnachtsfeiern, die tollen Grillabende sowie die Dampfer- und Kutschfahrten. Ein beson-

derer Höhepunkt in den 25 Jahren war die Teilnahme der Havel-Radwandergruppe am farnefrohen Umzug anlässlich der 800-Jahr-Feier der Havelstadt Zehdenick im Jahr 2016. Dieses einmalige Erlebnis werden die Zehdenicker Radwanderfreunde so schnell nicht vergessen. Jedenfalls habe ich in den 25 Jahren vielen Radfreunden mit den verschiedenen Veranstaltungen immer versucht, viel Freude zu bereiten und zur Entwicklung des Radwandertourismus in der Havelstadt Zehdenick beigetragen.“ *(leicht gekürzt)*

Gerhard Jährig, Zehdenick

Die Stadt Zehdenick bedankt sich bei Gerhard Jährig für sein jahrelanges Engagement und wünscht alles Gute.

Standfestigkeitsprüfung von Grabsteinen

Die Standfestigkeitsprüfung von Grabsteinen wird durch das Sicherheitsingenieurbüro Teichmann GmbH auf den städtischen Friedhöfen der Stadt Zehdenick Friedhof I und II sowie in den Ortsteilen Badingen, Burgwall, Kappe, Krewelin, Marienthal, Mildenberg, Ribbeck, Vogelsang, Wesendorf und Zabelsdorf in

der Woche vom 30. August bis 3. September durchgeführt. Sollten Mängel festgestellt werden, so ist der Nutzungsberechtigte verpflichtet, die Standfestigkeit wieder herstellen zu lassen. Die Mängelbeseitigung ist schriftlich bei der Friedhofsverwaltung der Stadt Zehdenick anzuzeigen.

Fachdienst Bürgerdienste

Was ist mein Haus wert?

ANZEIGE

Diese Frage stellt sich jeder Immobilienbesitzer, wenn eine Veränderung ansteht, sei es aus Alters- oder gesundheitlichen Gründen, oder weil ein Haus zu groß oder zu klein für die Familie geworden ist.

Im Internet bekommt man schnell eine Antwort auf diese Frage. Nur hat man keine Möglichkeit zu überprüfen, wie realistisch der ermittelte Wert ist.

Wir als Immobilienfirma haben gerade mehrere dieser Systeme getestet. Das Ergebnis war ernüchternd: Für Immobilien hier in unserer Region fanden wir immer erhebliche Abwei-

chungen vom tatsächlich erzielbaren Marktpreis!

Und hier die gute Nachricht: Wir ermitteln für Sie den aktuell erzielbaren Marktpreis, wenn Sie vorhaben, Ihr Haus oder Grundstück zu verkaufen. Und das **kostenlos und unverbindlich**. Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns. Wir kennen den lokalen Markt und die Wünsche der Käufer. Das Internet (leider noch) nicht.

Wir grüßen Sie und wünschen weiterhin Gesundheit.

Christine Schultz und Pablo Calderon

Ihr Partner für Immobilien

- Vermittlung sowie An- und Verkauf von Immobilien und Grundstücken
- Über 20 Jahre Erfahrung
- Wir sind vor Ort für Sie da

Groß Fredenwalde 20a
17268 Gerswalde

Mobil 0172 315 46 90
Telefon 039887 6 90 90
diu@domiziel-immobilien.com
www.hausaufdemlande.com



Bestattungshaus Schlöpping e.K.

Inhaber: Erik Uebel

www.bestattungshaus-schloeping.de



Filiale
ZEHDENICK
Berliner Straße 18
16792 Zehdenick
Telefon (03307) 312555

**Privatkunden-
service!**

HAVELBETON

**Beton, Kies, Splitt, Sand
Pflaster- und Naturstein**

Lehnitzschleuse / Am Klinkerhafen
16515 Oranienburg . T 03301 81950

www.havelbeton.de
www.sand-splitt.de

Einladung zur Mitgliederversammlung Jagdgenossenschaft Krewelin

Die Jagdgenossenschaft Krewelin lädt alle Grundeigentümer von bejagbaren Flächen der Gemarkung Krewelin zur Jahresvollversammlung ein.

**Ort: Feuerwehrgebäude
Krewelin**

Beginn: 20. August, 18:00 Uhr

Tagungsordnung: Rechenschaftsberichte, Haushaltsbeschlüsse, Festlegung Pachtaus-

kehr 2020/2021

Jagdgenossen, die an der Versammlung nicht teilnehmen, bleiben an diesem Tag ohne Stimmrecht.

Es besteht jedoch entsprechend der Satzung die Möglichkeit, einen Vertreter zu benennen.

Dieser muss im Besitz einer schriftlichen Vollmacht sein.

*Jagdvorsteher
Christian Tamm*

Einladung zur Mitgliederversammlung Jagdgenossenschaft Wesendorf-Kappe

Die Jagdgenossenschaft Wesendorf-Kappe lädt alle Grundeigentümer von bejagbaren Flächen der Gemarkungen Wesendorf und Kappe zur Jahresvollversammlung ein.

**Ort: Gemeindezentrum
Wesendorf**

Beginn: 13. August, 19:30 Uhr

Tagungsordnung: Rechenschaftsberichte, Haushaltsbe-

schlüsse, Festlegung Pachtauskehr 2020/2021

Jagdgenossen, die an der Versammlung nicht teilnehmen, bleiben an diesem Tag ohne Stimmrecht.

Es besteht jedoch entsprechend der Satzung die Möglichkeit, einen Vertreter zu benennen.

Dieser muss im Besitz einer schriftlichen Vollmacht sein.

*Jagdvorsteher
Christian Tamm*

Aktion REGiOnale „Werden Sie ein Heimatkunde“ startet – seit 13. Juli Stempel sammeln und mit Glück gewinnen

Von Mitte Juli bis zum 24. September können Einheimische und Urlauber wieder auf Stempeljagd gehen und sich ihren Einkauf bei regionalen Erzeugern mit einem Tintenabdruck auf der REGiO-Nord-Gewinnspielkarte quittieren lassen.

Die Aktion endet – sofern es die Corona-Pandemie zulässt – mit einem REGiOnal-Markt in Dannenwalde, der am 25. September von 10 bis 18 Uhr bei Richard's Wild stattfindet.

Dabei geht es ausschließlich rund um das Thema Regionalität (regionale Produkte wie Lebensmittel und Kunst), also alles, was im Norden Ober-



haveln entsteht und produziert wird.

Machen Sie mit und lernen Sie so die regionalen Erzeuger in

der Brandenburgischen Seenplatte kennen und unterstützen Sie ihr Engagement.

Ob Fleisch, Obst und Gemüse, Käse, Schokolade oder Kaffeespezialitäten, diese kulinarische Reise lohnt sich!

Mehr zu unseren Anbietern und der Aktion „REGiOnale“ erfahren Sie in den kommenden Wochen auf unseren Internetseiten, unseren Social Media-Kanälen und in der Märkischen Allgemeinen Zeitung, die uns wie 2021 wieder bei der Aktion unterstützt.

Fragen zur REGiOnale und zum REGiOnalmarkt beantwortet bei der REGiO-Nord:

Ulrike Kirsten, E-Mail: kirsten@regio-nord.com,
Telefon: 03306/2028207.

Und so einfach funktioniert die Aktion „REGiOnale – Werden Sie ein Heimatkunde!“:

- Einkaufen
- Stempelkarte und Flyer mitnehmen
- Zahlen
- Stempeln
- Zum nächsten Anbieter, wieder stempeln

Bei sechs Stempeln Teilnahmekarte einsenden und auf tolle Preise hoffen.

Diese finden Sie im Flyer, wo alle Anbieter aufgeführt sind ...

Besuchen Sie unsere großen
Treppenstudios

TREPPEN MEISTER® **FRITZ MÜLLER**
Das Original

Gasse 3 · 16775 Alllündersdorf · Tel. 03306 79950
Nauener Str. 1 · 14641 Wustermark · Tel. 033234 20624
Dorfstr. 33 · 16356 Ahrensfelde · Tel. 030 93494727

www.treppenbau-mueller.de

**ERLEBEN SIE
DAS ABENTEUER
PATENSCHAFT**

Schützen Sie bedrohte Arten wie Tiger, Luchse, oder Orang-Utans und ihre Lebensräume. Mit regelmäßigen Infos halten wir Sie über Ihr Projekt auf dem Laufenden. Die Natur braucht Freunde – werden Sie Pate!

Kostenlose Informationen:
WWF Deutschland, Tel.: 030.311 777-702
oder im Internet: wwf.de/paten